MITTELLANDKURIER

Mitteilungsblatt der



Gemeinde Barleben März/April 2024



Moderne Seniorenwohnungen

Liebe Leser

Am Standort des alten E-Werks wurde jetzt eine moderne Seniorenwohnanlage eröffnet. Von den 29 Wohneinheiten sind schon zehn vermietet. Bei Bedarf können sich die Bewohnerinnen und Bewohner rund um die Uhr auf Hilfe von Pflegekräften verlassen.

Ein Baum zum Gedenken

Der erste Baum der Spendenaktion "Mein Baum für Barleben" wurde gepflanzt. Die Blumenesche steht beim FSV Barleben und wurde von den Spendern mit einer Gedenkplakette versehen. Die Aktion wurde im Herbst initiiert, weitere Standorte sind möglich.

Auf Highheels in die Welt

Lehramtsstudentin Taya Wolf aus vertritt Deutschland beim Modelcontest "Topmodel of the World" Anfang Mai in Ägypten. Wie viele Paar Schuhe sie hat und welche Herausforderungen nun warten, hat sie dem Mittellandkurier erzählt.



Sales Manager: in (all genders)

✓ Du bestimmst deinen Vertriebsalltag 🗶 Kaltakquise = kein Muss 🗶 Klinkenputzen = kein Muss



Alle weiteren Infos, sowie unser Bewerbungsformular, findest du hier:

Cybertrading

Am Springbrunnen 2 | 39179 Barleben





Senioren wohnen im E-Werk

>> Es ist noch gar nicht so lange her, da stand das alte E-Werk in der Burgenser Straße in Barleben. Zu retten war das Haus nicht, zu marode die Bausubstanz, sodass es vor drei Jahren abgerissen wurde. Anfang März wurde dort die neue Seniorenwohnanlage "Altes E-Werk" eröffnet, die in Form und Namen an das alte Gebäude erinnert. Ronny Scharschmidt, Geschäftsführer der bauausführenden BBS, eröffnete das Haus gemeinsam mit Gemeindebürgermeister Frank Nase. Binnen nur vier Jahren vom ersten Plan bis zum Einzug der Bewohnerinnen und Bewohner. Ein Teil der Wohnungen ist schon bezogen oder reserviert. In den kommenden Wochen wird noch die Außenanlage hergerichtet, entlang des öffentlichen Weges und der Parkplätze wird noch eine Hecke gepflanzt, dazu kommen Rasen und Blumen.

Von den 29 Ein- und Zweiraumwohnungen auf drei Etagen sind zehn bereits vermietet. Küchenzeilen mit Geschirrspüler sind bereits eingebaut, die Wohnungen samt Badezimmern sind barrierefrei. Pflegekräfte stehen, wenn gewünscht, rund um die Uhr zur Verfügung.

Fürs Treppenhaus hat der Barleber Heimatverein historische Fotos vom alten E-Werk zur Verfügung gestellt. Einen Lift gibt es natürlich auch für jene Bewohner, die nicht mehr ganz so beweglich sind. Die BBS hat für das Haus vier Millionen Euro investiert, Gemeinde und Baufirma schwärmen von der reibungslosen Zusammenarbeit. Im Bild unten finden Sie den QR-Code, der zum passenden Beitrag auf OrtsTV Barleben führt. Einfach mit dem Smartphone und einem QR-Scanner abscannen und anschauen. (aa)

Im Treppenhaus gibt es einen Blick in die Vergangenheit auf das ursprüngliche E-Werk. Hier mit Bürgermeister Frank Nase bei der Eröffnung der Seniorenwohnanlage. Foto: Ariane Amann

Sprechstunde fällt aus

>> Die nächste Sprechstunde mit Bürgermeister Frank Nase am Ostermontag, 1. April 2024, findet wegen des Feiertages nicht statt. Der darauffolgende Termin für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Barleben, die ihr Anliegen persönlich mit dem Bürgermeister besprechen möchten, findet dann am Montag, 6. Mai 2024, von 16 bis 17 Uhr statt. Die Anmeldung für die Sprechstunde beim Bürgermeister erfolgt per E-Mail an die Adresse buergermeister@barleben.de. Dabei sollten die Kontaktdaten und das Anliegen angegeben werden. (tz)

Noch anmelden für die Börse

>> Vom 22. bis 24. April ist die Gemeinde Barleben erneut Austragungsort für die Internationale Kooperationsbörse. Veranstaltungsort ist das Innovations- und Gründerzentrum (IGZ) im Technologiepark Ostfalen in Barleben. Mehr als 100 Teilnehmer aus verschiedenen Nationen werden erwartet. Diesjähriges Partnerland ist die Schweiz. Die Gemeinde Barleben hat mit regionalen Akteuren ein attraktives Veranstaltungsangebot vorbereitet. Für die Internationale Kooperationsbörse werden individuelle Möglichkeiten zur Teilnahme und zur Unternehmenspräsentation angeboten. Bei Interesse ist eine Anmeldung bis zum 1. April 2024 über den QR-Code oder den folgenden Link möglich: https://www.campus-q.online/B2Bbarleben



Redaktionsund Anzeigenschluss nächste Ausgabe: 20. April

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Barleben Ernst-Thälmann-Straße 22, 39179 Barleben Tel.: 039203 565 0

Verantwortlich im Sinne des Presserechts Bürgermeister Frank Nase (bm)

Redaktion

Ariane Amann (aa), Thomas Pfundtner (tp), Thomas Zaschke (tz) E-Mail: mittellandkurier@barleben.de

Auflage: 4.700

Gemeinde putzen Babys in Meitzendorf begrüßt

>> Am Sonnabend, 20. April 2024, von 10 - 12 Uhr findet wieder unser gemeinschaftlicher Arbeitseinsatz "Gemeinde Barleben putzt sich" statt. Gemeinsam mit Anwohnern, Vereinen, Freunden, Nachbarn und Helfern wollen sich die Ortschaften Barleben, Ebendorf und Meitzendorf für den Frühling herausputzen. An vielen Stellen wird wieder gefegt, geharkt, geschliffen geputzt und Unrat beseitigt.

Ob Jung oder Alt, Mann oder Frau, Neubürger oder Alteingesessene viele fleißige Hände sollen mitmachen. Treffsind

Gemeindeverwaltung in der Ernst-Thälmann-Straße 22 in Barleben, das Bürgerhaus in Ebendorf und das Ortsteilzentrum in Meitzendorf. "Der Subbotnik darf gern auch vor der eigenen Haustür, beim persönlichen Lieblingsverein, auf dem Schulhof oder auf dem Spielplatz um die Ecke stattfinden. Hauptsache es sind jede Menge Freiwillige auf den Beinen und pagemeinsam an", ergänzt Bürgermeister Frank Nase, der die Mitmachaktion 2019 ins Leben gerufen hat. (tz)

Gemeinsam mit Meitzendorfs Ortsbürgermeister Peter Hiller hat Gemeindebürgermeister Frank Nase Anfang März die jüngsten Meitzendorfer Babys in der Gemeinde begrüßt. Die Eltern waren mit ihren Babvs und älteren Kindern in die alte Feuerwehr eingeladen, wo neben kleinen Geschenken von Ortschaft und Gemeinde auch eine liebevoll vorbereitete Kaffeetafel auf die Familien wartete. Für den selnstgebackenen Kuchen hatten die Familien Hiller und Treffkorn gesorgt. Als Geste bekommen die Familien ein Begrüßungspaket für ihren Nachwuchs überreicht. Das Begrüßungspaket enthält ein Babylätzchen, handgestrickte

Babysöckchen, ein Babypflegeset, gesponsert von der Löwen-City-Apotheke Barleben, einen 50-Euro-Gutschein vom Reisebüro im Herzen von Barleben und die "MAMA/PAPA Card" für den Zoo Magdeburg. Mit der "MAMA/ PAPA Card" kostet die Jahreskarte für den Zoo statt 55 Euro nur 25 Euro. Für die Meitzendorfer Babys geben die Strick-Omis Meitzendorf sowie der MKSV e. V. selbstgestrickte Söckchen und ein bedrucktes T-Shirt dazu.

Das Zusammenkommen der jungen Familien in den Ortschaften dient auch dem gegenseitigen Kennenlernen und dem Erfahrungsaustausch untereinan-(aa/tz)



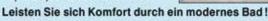
Drei kleine Meitzendorfer und eine kleine Meitzendorferin konnten Ortsbürgermeister Peter Hiller und Gemeindebürgermeister Frank Nase begrüßen.



- Heizungswartungen und Service
- Installation kompletter Bäder
- Solar- und Photovoltaik
- Wärmepumpen, BHKW's
- Wasserschadensanierung

Sie profitieren von:

- langjähriger Erfahrung
- Meisterbetrieb gegründet 1930
- Spitzenqualität zum fairen Preis



- Design und Qualität für ein zeitlos schönes Bad



Schünemann Heizung • Sanitär GmbH

Körbelitzer Str. 2 / Ecke A.-Bebel-Damm 39126 Magdeburg

Tel. 03 91 - 50 50 500

E-Mail: firma@schuenemann.com Internet: www.schuenemann.com

Glaserei - Meisterbetrieb



- · Verglasungen aller Art
- Duschen
- Küchenrückwände
- Glastrennwände
- Geländer & Brüstungen
- Terrassenüberdachungen
- · Fenster, Türen, Rollläden

Besuchen Sie unsere Ausstellung

(Wir erbitten Terminvereinbarung)

Lindenstraße 10 · 39326 Colbitz OT Lindhorst Tel.: 039207 163931 • Fax: 039207 163933 www.glaserei-multiglas.de

40 Jahre im Dienst Barlebens

>> Herzlichen Glückwunsch! Seit 40 Jahren ist Katrin Jungmann in der Gemeinde Barleben tätig. Zum Dienstjubiläum im Februar gratulierte nicht nur ihr aktueller Chef, Bürgermeister Frank Nase, sondern auch der ehemalige Barleber Bürgermeister, Detlef Jungmann.

Er hatte Katrin Jungmann, damals noch Katrin Scherlitz, 1984 eingestellt. 20 Jahre später heirateten die (tz/pm)



Die herzlichsten Glückwünsche und einen herrlichen Blumenstrauß erhielt Katrin Jungmann - auf diesem Foto mit ihrem Mann (links) - zum 40. Dienstjubiläum von Bürgermeister Frank Nase. Foto:Thomas Zaschke

Zehn Jahre für die Kinder



Bürgermeister Frank Nase stattete Februar der Kinderkrippe in Barleben einen Besuch ab, um der Leiterin, Isabell Maahs (links), und ihrer derzeitigen Stellvertreterin, Klein (rechts), zum zehnjährigen Dienstjubiläum zu gratulieren.

Foto: Thomas Zaschke



Wir schaffen grüne Welten. Und mehr.

Zu unserem Leistungsspektrum gehört:

- ✓ Pflege von gewerblichen und privaten Grünanlagen
- ✓ Baumpflege

Grewe Magdeburg GmbH – für mehr Grün in der Region.

Am Springbrunnen 15 / 39179 Barleben / T 039203 5585400 / magdeburg@grewe-gruppe.de



grewe-gruppe.de

Kleim & Lüder

Haustechnik GbR

Meisterbetrieb



Installation, Reparatur und Wartung von Heizungs- und Sanitäranlagen sowie Klempnerarbeiten

R.-Breitscheidstraße 2 • 39179 Barleben Telefon: 03 92 03 / 56804 • Funk: 0162 / 3053114

Bagrowski



Malerfachbetrieb

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung und Wärmeschutz
- Verlegen von Teppichböden und PVC
- · Verlegen von Laminat

39179 Barleben, Schulstraße 37 Tel/Fax 039203 / 60 88 6 - Funk 0171 / 37 06 83 4

in Ortschaften

>> Die Ortsbürgermeister sind in den Ortschaften die Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger und können Anliegen an die Gemeindeverwaltung weiterleiten. Die Bürgerinnen und Bürger können sich mit Wünschen, Anregungen oder auch Kritik an ihre Ortsbürgermeister während der Sprechzeiten in den jeweiligen Ortschaftsbüros in Barleben, Ebendorf und Meitzendorf wenden:

Claus Lehmann (FWG), Barleben Sprechzeit: dienstags 16 - 18 Uhr Ortschaftsbüro in der Ernst-Thälmann-Straße 22 (Raum 0.03) Telefon: 039203 565 3320

Manfred Behrens (CDU), Ebendorf Sprechzeit: mittwochs 17 - 18 Uhr Ortschaftsbüro im Bürgerhaus, Am Thieplatz 1

Telefon: 039203 565 4410

Peter Hiller (CDU), Meitzendorf Sprechzeit: dienstags 17 – 18 Uhr Ortschaftsbüro im Dorfgemeinschaftshaus, Lange Straße 23 Telefon: 039203 565 4310

Gespräch suchen Bilder aus der Zwischenzeit

>> Mehrere Male im Jahr ist die Gemeindeverwaltung Barleben Ort für Künstlerinnen und Künstler, die hier ihre Werke ausstellen. Im Frühling ist es nun wieder so weit. Im Foyer der historischen Villa in der Ernst-Thälmann-Straße 22 ist die Ausstellung "Bilder aus der Zwischenzeit" zu sehen. Jens Schumacher ist der Künstler dahinter. Im beruflichen Leben arbeitet er als Arzt in Magdeburg. Nach einer langen Pause hat der Barleber 2021 seine Lust am künstlerischen Schaffen wiederentdeckt. Als Autodidakt arbeitet er mit verschiedenen Techniken wie Radierungen, Linolschnitt, Holzschnitt, Acryl- und Ölmalerei.

Am 5. März hat Barlebens Gemeindebürgermeister Frank Nase gemeinsam mit Jens Schumacher die Ausstellung eröffnet. Direkt im Anschluss führte der Künstler seine Gäste durch die Ausstellung. Dabei gab es nicht nur sachliche, sondern auch sehr persönliche Erklärungen zu den Bildern. Zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung können sich noch bis zum 18. April alle Interessierten selbst ein Bild machen und die Kunstwerke auf den Fluren im Obergeschoss der Verwaltung ansehen. (pm/aa)



Auch Schumachers Familie war Eröffnung der Ausstellung dabei. Fotos: Amann



Jens Schumacher führte seine Gäste, darunter auch Bürgermeister Frank Nase, durch die Ausstellung.



Telefon: 039203 62709 E-Mail: jan.otto@t-online.de

Grünanlagenpflege

- · Rasen mähen, düngen, pflegen
- Unkrautvernichtung durch Heißdampf (z.B. auf gepflasterten Flächen)
- Rückschnitte aller Art (z.B. Hecken, Sträucher, Koniferen u.a.)
- · Laubbeseitigung, Straßenreinigung

Containerdienst mit Multicar oder Lieferungen mit LKW

- 1,35 und 3,00 m3 Container
- Sand, Kies, Splitt, Schotter (Hartstein oder Recyclingmaterial)
- Mutterboden, Rindenmulch u.a.

EBERLEIN IMMOBILIEN

Beratung - Verkauf - Vermittlung - Vermietung

Matthias Eberlein - Bussardstraße 47 39179 Barleben

Tel. 039203/90917 - Fax 039203/96708

Funk 0171/4533800

E-Mail: INFO@EBERLEIN-IMMOBILIEN.de www.EBERLEIN-IMMOBILIEN.de

Torten und Kuchenservice Hans Boecker

Friedensplatz 5 - 39179 Barleben Tel. 039203/5313

Ihr Fußbodenspezialist Michael Schneider



Lindenallee 11 · 39179 Barleben

Telefon: 0179 4231869

E-Mail: info@kreativboden-magdeburg.de

www.kreativboden-magdeburg.de

Kreativ, kompetent und BODENständig

Ein (Freundes-)Baum für Barleben

>> Barleben soll grüner werden: Im Rahmen der Spendenaktion "Mein Baum für Barleben" ist dieser Tage der erste Spendenbaum gepflanzt worden. Die Blumenesche steht in der Burgenser Straße in der Nähe des Fußballplatzes in Barleben.

Ralf und Stephan Grothe hatten sich mit zahlreichen Freunden zusammengetan und für eine Baumspende interessiert. Sie wollen damit der verstorbenen Birgit Grothe gedenken. Zur Erinnerung hat der Freundeskreis eine Metallplakette nahe dem Baum angebracht. "Wir haben eine jahrelange, enge Verbindung zum FSV Barleben. Das ist auch der Grund, weshalb wir uns für diesen Standort im direkten Umfeld des Fußballplatzes entschieden haben", sagt Stephan Grothe.

Die Spendenaktion "Mein Baum für Barleben" hatte die Gemeinde Barleben berits im Herbst 2023 ins Leben gerufen. Damit soll die Pflanzung von Bäumen an ausgewählten Standorten, beispielsweise in Park- und





Bei der Aktion "Mein Baum für Barleben" wurde der erste Spendenbaum gepflanzt. Ralf und Stephan Grothe (v.l.) befestigen ihre Gedenkplakette.

den gemeindlichen Friedhöfen ermöglicht werden. Der Spendenbetrag liegt bei mindestens 400 Euro und trägt zur Finanzierung des Einkaufes, der Pflanzung und Baumsicherung sowie zur Pflege des Erinnerungs-Jungbaumes bei.

Mit einer Baumspende schaffen die Spenderinnen und Spender eine wichtige Erinnerung für sich selbst und seine Angehörigen. Um dies zu unterstreichen, soll im Rahmen des Spendenbaumkonzeptes dem Spender die Möglichkeit eingeräumt werden, den Spendenbaum mit einer Plakette zu versehen, welche die Spender individuell gestalten und bestellen können. Dabei sind lediglich einige Vorgaben wie Größe und

Material zu beachten, um eine einheitliche Optik zu gewährleisten. Sofern es von den Baumspendern gewünscht ist, werden sie über den Zeitpunkt der Pflanzaktion informiert und können bei der Pflanzung dabei sein. Bei dieser Gelegenheit kann die Baumplakette am Baum platziert werden. Baumpaten können sich unter Telefon 039203/5652630 in der Verwaltung

Infos zu der Aktion und eine Liste mit möglichen Baumstandorten sowie den dazugehörigen passenden Baumarten finden Sie über den grünen QR-Code im Bild dieses Artikels. Über den blauen QR-Code können Sie den dazugehörigen Beitrag von OrtsTV Barleben abrufen.



Rezepte sicher einlösen ohne Papier

>> Das E-Rezept ist in der Regelversorgung in der Medizin angekommen: Seit dem 1. Januar 2024 gilt die Verpflichtung, das E-Rezept bis auf wenige Ausnahmen für verschreibungspflichtige Medikamente auszustellen. In der Arztpraxis wird das Rezept nun über die Gesundheitskarte in einem elektronischen Datenspeicher abgelegt. Apotheker Ulrich Korn nahm dies zum Anlass, Anfang März in einem Vortrag samt Fragestunde in der Begegnungsstätte des Mehrgenerationenzentrums das Wichtigste zum Thema zu erklären und Fragen zu beantworten. Wie Patientinnen und Patienten ihre Rezepte in der Apotheke einlösen können, erklärte er auch:

Mit der Gesundheitskarte

In der Apotheke ihrer Wahl müssen Versicherte nur ihre Gesundheitskarte in ein spezielles Kartenlesegerät einstecken (das funktioniert genauso wie in der Arztpraxis). Alle gesetzlich Versicherten in Deutschland besitzen bereits eine elektronische Gesundheitskarte. Mehr wird nicht benötigt, weder ein Zettel noch eine PIN oder ein anderer Nachweis. Das Rezept wird nicht auf der eGK gespeichert: Die eGK dient gewissermaßen als Schlüssel, damit die Apotheke die Rezepte des Versicherten aus dem Rezeptspeicher abrufen kann. Die Apothekerin bzw. der Apotheker sehen somit sofort alle noch einlösbaren Rezepte aus den letzten 100 Tagen. So lassen sich mehrere Rezepte auf einmal einlösen - ohne Suche nach den Zetteln.

Mit der E-Rezept-App

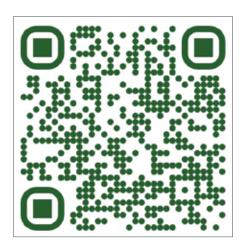
Die kostenfreie App "Das E-Rezept" bietet besonders viele Vorteile und



Apotheker Ulrich Korn erklärte die Verwendung des E-Rezepts. Foto: Amann

Flexibilität. Versicherte können ihr E-Rezept in einer für sie passenden Apotheke vorbestellen oder auch aus der Ferne einlösen und sich die Medikamente direkt nach Hause liefern lassen. Wer die App in vollem Umfang nutzen möchte, benötigt von der Krankenkasse für die Freischaltung eine NFC-fähige eGK und eine PIN. Die App kann künftig auch ohne Anmeldung genutzt werden: Rezepte können dann z. B. vom E-Rezept-Ausdruck abgescannt und digital bei einer Apotheke eingelöst werden.

Wichtig zu wissen: Wer einen Ausdruck zum E-Rezept haben möchte, hat einen gesetzlichen Anspruch darauf und kann seinen Arzt oder seine Ärztin auch weiterhin darum bitten. Statt des bislang bekannten rosafarbenen Rezepts erhalten Patienten einen Papierausdruck mit Rezeptcode. Die Apothekerin bzw. der Apotheker



scannt den Code ab und die Kunden können dann ihre Medikamente mitnehmen oder bestellen.

Rezepte für Angehörige oder Nachbarn können in der Apotheke ebenfalls unproblematisch eingelöst werden, entweder mit der Familienfunktion in der App oder der elektronischen Gesundheitskarte der Person, die ein Medikament verordnet bekommen hat.

Das E-Rezept spart Zeit und Wege: Für Folgerezepte im selben Quartal müssen Versicherte z. B. nicht erneut in die Praxis. Sie müssen seltener warten, bis Unklarheiten auf der Verordnung zwischen Apotheke und Praxis telefonisch geklärt werden können. Außerdem kann das E-Rezept auf den Wegen zwischen Praxis und Apotheke nicht verloren gehen. Wer die E-Rezept-App nutzt, muss nicht mehrfach in die Apotheke oder sogar in verschiedene Apotheken gehen, um das verschriebene Medikament zu bekommen. In der App können zudem Rezepte für Angehörige verwaltet werden. (pm/aa)



>> Die Diabetikerselbsthilfegruppe der VS-Ortsgruppe Barleben konnte im März gleich vier Gäste begrüßen. Leiterin Roswitha Kus hatte eine höchst interessante Gruppe eingeladen: Manfred Knechtel, Kriminalkommissar a. D. und stellvertretender Außenstellenleiter Weißer Ring Börde. Ferner den Kriminalbeamten a. D. Ingo Kühl und Doreen Havemann von der NASA GmbH. Sie ist Projektleiterin "Auf Achse mit Bahn und Bus" für Schüler und Senioren. Last but not least Klaus Glandien, Vorsitzender der Kreisverkehrswacht Oschersleben.

Aus Sicht der Prävention zur Verbesserung der Wachsamkeit und der Verhinderung von Verbrechen, die besonders Rentner betreffen, wie die Erbeutung großer Geldsummen durch bestimmte Tricks, erklärten Manfred Knechtel und Ingo Kühl Verhaltensmuster zur Abwehr solcher Betrügereien. Sie warnten davor, am Telefon Fragen nach persönlichen Daten zu beantworten – zum Beispiel die Herausgabe der Zählernummer von Gas- oder Stromzählern. Grund: Die Daten könnten zu anderen Täuschungen missbraucht werden.

Doreen Havemann erzählte Interessantes über ihr Mobilitätsprojekt "Mobil mit Bus und Bahn". Im Projekt geht es um Fragen wie: Welches Verkehrsmittel



Mit ganz unterschiedllichen Themen befassten sich die Seniorinnen und Senioren in ihrer spannenden Runde. Foto: Volkssolidarität

benutze ich? Wie lese ich Fahrpläne von Bahn und Bus? Wie recherchiere ich Bahn- und Busverbindungen im Internet? Wie und wo löse ich Fahrkarten am Automaten? Wie finde ich mich im Verbund und im Linienplannetzwerk zurecht? All diese Fragen und viele andere mehr werden in Schulungen für Groß und Klein beantwortet.

Im letzten Beitrag erläuterte Klaus Glandien das Netzwerk für sichere Mobilität im Alter, sei es zu Fuß, mit dem Auto, anderen Verkehrsmitteln oder mit dem sicheren Rollator. Auch informierte er darüber, dass es in der Bundesrepublik Deutschland keine gesetzliche Grundlage für das Abgeben

oder die Überprüfung des Führerscheins im Alter gibt, sofern es die Gesundheit älterer Verkehrsteilnehmer zulässt. Es gibt sogar eine Bewegungsfahrt, die die Mitarbeiter der Polizei, der Fahrschule oder der Verkehrswacht für Senioren anbieten, um deren Fahrtüchtigkeit zu überprüfen. Ebenso sind Rollator- und E-Bikeschulungen möglich.

Noch lange saßen alle zusammen, um über die Themen zu diskutieren. Unser herzlicher Dank geht an alle, die ihre Zeit für uns "opferten". Ein besonderer Dank geht an Roswitha Kus, die diesen Nachmittag organisiert hat. (Gabriele Geiersbach, VS Barleben)





Kinder können an den Taiko-Trommeln trainieren

>> Als im Jahr 2012 im HKC Magdeburg-Barleben e. V. dank einer Förderung durch die Gemeinde Barleben die erste Taiko-Gruppe in Sachsen-Anhalt entstand, dachte keiner daran, dass zwölf Jahre später das Training einer Kinder-Taiko-Gruppe beginnt.

Nunmehr ist es so weit, schon seit dem 29. Januar trainieren Kinder ab 10 Jahren in den Räumlichkeiten des Horts der Ortschaft Barleben immer montags von 15 bis 16.30 Uhr. Die Kinder können sich drei Mal ausprobieren. Der HKC hat eigens dafür zehn Kindertaikos bauen lassen. Angeleitet wird das Training durch eine Fachübungsleiterin. Das Training in einer Kumi-daiko (Taikogruppe) ist besonders förderlich für Kinder aus verschiedenen Gründen. Vor allem ermöglicht es ihnen, sich mit einer neuen Kultur, der japanischen Kultur, vertraut zu machen. Die dynamischen Klänge der Taiko-Trommel sind einzigartig und faszinieren durch ihre Kraft. Darüber hinaus trägt das regelmäßige Training zur Stärkung der Gesundheit, Ausdauer und



Unter fachkundiger Anleitung trainieren die Kinder an den Trommeln.

Foto: HKC

Konzentration bei. Die Schlichtheit und Einfachheit des Instruments machen es zudem attraktiv für Kinder. Taiko fungiert auch als eine Art Musiksprache, die Menschen aus verschiedenen Teilen der Welt zusammenführt und ihnen ermöglicht, sich näher kennenzulernen. Insgesamt bietet das Training in einer Taikogruppe eine vielseitige und bereichernde Erfahrung für Kinder. Bei Fragen wenden Sie sich an die Geschäftsstelle des HKC Magdeburg-Barleben e. V. telefonisch unter 0391/6310409 oder per Mail an office@ hkc-magdeburg.de Gerne können sich neue Kinder noch ausprobieren. (HKC)





Goldenes Osterei finden

>> Am Samstag vor dem Osterfest, am 23. März, können sich Groß und Klein auf die Spur des Osterhasen begeben und sein in Ebendorf gut verstecktes goldenes

Ei suchen. Hinweise an Laternen und Gehwegen weisen hierzu den Weg, und wenn man sich nicht verhoppelt, dann findet man am Ziel eine Schatzkiste, in welche der Name des Finders einge-worfen wird. Mit der Suche kann ab 12 Uhr begonnen werden. Am Sonntag, 24. März, findet im Bürgerhaus Ebendorf das mittlerweile

traditionelle kunterbunte Os-

tertreiben statt. Ab 14 Uhr laden die

Mitglieder des Kinderfördervereins

zum Basteln, Tanzen, Malen und Spie-

len. Mit frischem Kaffee und leckerem

Kuchen sorgen die Helfer des Vereins

auch für die großen Besucher. Während der Veranstaltung werden dann vom Osterhasen persönlich die Gewinnernamen aus der Schatzkiste gezogen und kleine Überraschungen über-

> reicht. Der Verein freut sich auf viele Teilnehmer und Besucher, der Eintritt ist

auch für Nichtmitglieder frei. Auch in Barleben werden Eier gesucht: Beim Eierparcours am 23. März von 10 bis 11 Uhr am Steinbruch Technologiepark Ostfalen in Barleben können die kleinsten Besucherinnen und Besucher ihre Geschicklichkeit mit dem Osterei testen. Natürlich wartet auch die bunte

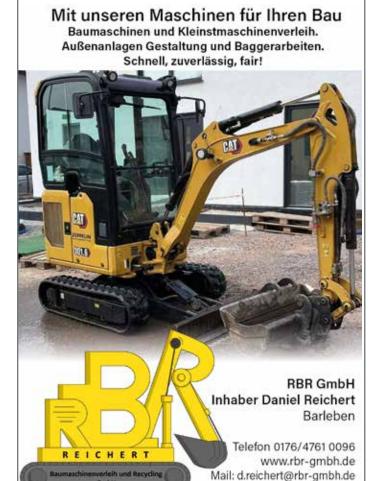
Eiersuche wieder auf sie. Gemeinsam mit den Kindereinrichtungen stellt der Barleber Kinderförderverein die Herzensprojekte vor. (Kinderfördervereine Ebendorf und Barleben)

Ein runder **Geburtstag**



8. März Barlebens feierte Wirtschaftsförderer Sven Fricke seinen 60. Geburtstag. Bürgermeister Frank Nase mischte sich unter die zahlreichen Gratulanten und sprach seine besten Glückwünsche aus.

Foto: Nadine Neue







Ronny Sengewald

Malermeister / Inhaber

Mobil: 0151 / 403 375 23

E-Mail: info@malermeister-sengewald.de

Malermeister Sengewald . Burgenser Straße 46 . 39179 Barleben

www.malermeister-sengewald.de

Kultur- und Geschichtsverein Ebendorf: Ein Chor,

>> "Das Alte für die Nachwelt erhalten und aktiv im Heute sein" - mit diesen wenigen Worten lassen sich am einfachsten die Aktivitäten und Ziele des Kultur- und Geschichtsvereins Ebendorf erklären. Vor 24 Jahren gründete sich der Verein mit 30 Mitgliedern - mittlerweile ist er auf 70 angewachsen.

"Bei uns sind die verschiedensten Aktivitäten miteinander verbunden", erzählt Heinz Reckler (77) stellvertretender Vorsitzender. Das sind die Gruppe "Geschichte, Heimatstube, Plattsprecher", die Gruppe "Motormühle, technischer Bereich", die "IG Mühlensänger" und 2017 kam "IG Steinbruch Georg-Schulze" in Kooperation mit dem Tauchclub "Delphin Magdeburg e. V." hinzu. Neben unzähligen Aktivitäten, von denen später die Rede sein wird, aber ist die wichtigste Aufgabe des Vereins der Erhalt des Mühlenhofs mit seiner Motormühle als historisches und technisches Denkmal. Hier wurden in den letzten drei Jahren unzählige Arbeitsstunden und Kosten investiert, um aus der völlig runtergekommenen Mühle wieder ein Kleinod zu schaffen.



Der Ebendorfer Mühlenhof: Links ist der Eingang zur historischen Motormühle. Die Scheune rechts musste wegen Einsturzgefahr abgesperrt werden. Fotos: Thomas Pfundtner

Rückblick: Seit 1805 haben die Mühle, das Wohnhaus, die Scheune und der gemütliche Hof immer wieder den Besitzer gewechselt. Müllermeister Otto Becker war der Letzte, der hier Mehl produzierte. Er baute hier in das Gebäude 1925/26 eine motorgetriebene Mühle ein, die auch nach seinem Tod im Juni 1961 noch vier weitere Jahre in Betrieb war. Während im Verlaufe der Jahrzehnte immer wieder die Besitzer des Geländes wechselten, "verrottete die Mühle immer mehr", erinnert sich Kassenwart Andreas Thiel (75).

Dem Verein war immer klar, dass er das historische Ensemble erhalten wollte, und war deshalb sehr dankbar, als die Gemeinde Ebendorf 2002 alles käuflich erwarb und das Wohnhaus aufwändig sanierte. Seit der Fertigstellung hat hier der Verein seine Heimat. Es gibt eine Bücherei, ein kleines Heimatmuseum, Küche, Büro und einen Versammlungsraum, eben

SENIORENWOHNANLAGE "FRANZISKA"

Seniorengerechte Wohnungen mit Pflegedienst



Burgenser Str. 13 39179 Barleben Tel.: 0170/1833182 hennermueller@web.de

J&J Immobilien

J&J Hausverwaltung

Bewertung

Verkauf

Vermietung



Verwaltung von Immobilien aller Art (auch WEG- und SEG-Verwaltung)

Fabrikenstr. 4, 39124 Magdeburg Telefon: 0391/5313897 • Fax: 0391/5313899 Mobil: 0170/1833182 • E-Mail: hennermueller@web.de





ein Steinbruch und viel Arbeit mit der alten Mühle





Andreas Thiele und Heinz Reckler engagieren sich seit Jahren im Verein. Sie sind stolz, dass aus dem verstaubten und verrosteten Motor (Mitte) wieder ein technisches Kleinod geworden ist (rechts)

alles, was für das Vereinsleben nötig

"Unser Ziel, die Mühle wieder herzustellen, scheiterte anfangs am Geld", erinnert sich Heinz Reckler. Aber dank intensiver Gespräche gelang es dem Verein, Förderer und Sponsoren zu finden, die das Projekt unterstützen. "Aufräumarbeiten, die Wände vom Putz zu befreien und viele andere Dinge konnten wir selbst in die Hand nehmen", doch den Motor komplett aufzuarbeiten und die Holzzahnräder für die Mühlsteine anzufertigen,

mussten in fachkundige Hände gegeben werden. Das übernahmen, gegen geringes Geld, eine Motorenfirma in Magdeburg und die Tischlerei Könitz aus Barleben. "Allein der Aufbau des Motors dauerte neun Monate", erinnert sich Heinz Reckler. Und Andreas Thiel: "Für die Zähne am Zahnrad muss altes, lange gelagertes Weißbuchenholz, das sehr teuer ist, verwendet werden." Mittlerweile wurde der erste Mühlstein wieder in Betrieb genommen, am zweiten wird gearbeitet. Auch die Antriebsbänder

für das Mahlwerk sind inzwischen intakt. Ebenso die Silos. Nicht zu vergessen, die sanierten Holztreppen, Stützbalken und die Fußböden im Erdgeschoss und ersten Stock – alles in mühseliger Kleinarbeit von der Arbeitsgruppe Mühle instandgesetzt. Etwa 15 Aktive kommen in dieser Gruppe zusammen und erledigen selbstständig die anfallenden Arbeiten. "Das funktioniert ohne große Absprachen oder Planungen", sagt Heinz Reckler, es sind alles Menschen besonderen Fähigkeiten und







Ihr Kammerjäger für die Region 🦠



MH Kammerjäger-Dienstleistungen - Marvin Hollenbach (geprüfter Schädlingsbekämpfer/Tatortreiniger)

Leistungen

Schädlingsbekämpfung Umsiedelung von Wespen und Hornissen Vogelabwehr Tatort-/Unfallreinigung



www.mhkammerjaegerdienstleistungen.de

Tel.: 0170/3529845

E-Mail: mhkammerjaeger@web.de



Uriges Mühlenfest mit Gesang und Spanferkel

Talenten. Das bedeutet eine große Erleichterung für den Verein. "Aber es dauert eben alles seine Zeit, sodass der Verein noch mit einigen Jahren rechnet, bevor die historische Mühle wieder in vollem Glanz erstrahlen kann." Dennoch gibt es bereits seit vielen Jahren das "Mühlenfest". Es findet immer am Pfingstmontag statt und bietet Führungen durch die dann laufende Mühle an. Mit dabei sind auch der Mühlenchor, die Plattsprecher und die Steinbruchgruppe, die über ihre Aktivitäen informieren. Nicht zu vergessen das Spanferkel vom Grill, viele andere kulinarische Köstlichkeiten und Getränke aller Art. Eben ein richtig uriges Dorffest, das von Jahr zu Jahr mehr Neugierige anzieht. Für den Verein ist die Veranstaltung eine wichtige Einnahmequelle. "Ohne den Erlös aus dem Mühlenfest, unserem Weihnachtsmarkt, dem Oktoberfest und anderen Veranstaltungen könnten wir finanziell nicht überleben", sagt Kassenwart Andreas Thiel. Das ist bei einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von 15 Euro sehr gut nachvollziehbar.

Zumal der Verein demnächst wohl wieder viel Geld benötigen wird. Derzeit ist die alte Scheune auf dem Hof wegen Einsturzgefahr gesperrt. Am 14. März wird der Gemeinderat entscheiden, wie es mit ihr weitergeht. Abbruch oder Erhalt? Vorerst ist sie durch eine Bauwerkssicherung aeschützt.

Nach Vorstellungen des Vereins soll die Scheune saniert und wieder genutzt werden. Noch ist die Höhe der Summe nicht abzuschätzen. Auch wenn sie sicherlich in Teilen von der Gemeinde und durch Fördermittel finanziert wird, wird der Verein durch Eigenleistung und Geld mithelfen, die alte Scheune zu neuem Leben zu erwecken. So wie bei der alten Mühle. Auch wenn das garantiert noch Jahre dauern wird, aber für Ebendorf sehr, sehr wichtig ist. Historisches muss erhalten werden, nicht nur für unsere Nachkommen. Wenn es gelingt, das gesamte Ensemble zu erhalten, dann behält der Mühlenhof sein für das alte Bauerndorf Ebendorf typisches geschlossene Grundstücksaussehen



Das Mahlwerk der Motormühle. Der Stein vorne ist wieder intakt, die neuen Holzzähne sind gut zu erkennen.

und wird ein noch schönerer Sitz für den Geschichts- und Kulturverein als bisher sein. Wenn auch Sie Mitglied im Kultur- und Geschichtsverein werden möchten, einfach eine E-Mail an: info@Kugvebendorf.de (tp)

TECHNIK-SERVICE im GESUNDHEITSWESEN Rollstuhl- / Rollatorverleih und Reparaturservice Wann macht es Sinn einen Rollstuhl / Rollator zu leihen?auf Reisen, Ausflügen, Besuchen Bereitstellung an Ihre Adresse wenn eine Abholung für Sie zu aufwendig istals Übergangsversorgung Wenn ein Rollstuhl / Rollator von Ihrer Krankenkasse noch nicht zur Verfügung stehtbei Verletzungen oder Operationen Wenn ein Rollstuhl / Rollator wegen möbilitätseinschränkender Verletzungen oder OP's nur vorübergehend benötigt wird ·als Ersatzversorgung Bei Ausfall des eigenen Rollstuhls / Rollators wegen z.B. Reparatur Hohle Grubenweg 11 | 39179 Barleben Telefon: 0177/7217240 () e-Mail: TSG-Reinhardt@gmx.de TECHNIK-SERVICE in GESUNDHEITSWESEN



Verstehen Sie Platt? Dann knobeln Sie mit

Platt. Finden Sie die richtige Bedeu- Hier tung der fünf plattdeutschen Begrif- Beg fe. Mal ist es leichter, mal schwerer Wir aber immer eine Herausforderung. ten Wenn Sie meinen, die richtige Bedeutung gefunden zu haben, kreu-Sie diese auf dem nebenstehenden Lösungscoupon Werfen Sie diesen unter Angabe Ihres Namens, Anschrift, Telefonnummer und Ihrer E-Mail-Adresse in den Briefkasten vom Heimatverein (Breiteweg 50 in Barleben) bis zum **15. April** ein. Unter allen richtigen Einsen-Heimatver- 5.) dungen verlost der ein eine Uberraschung. Wir wün-Glück! schen Ihnen ganz viel

Die Auflösung aus dem letzten Mittellandkurier: Betchen: ein bisschen. Karze: Kerze. Stebbel: Stiefel. Ne Labbetrecken: beleidigt schauen. Huu-

len: heulen.

Testen Sie, liebe Leserinnen und Le- Im Monat März hat Herr Burghardt Lange aus ser, Ihr Wissen rund um das Barleber Ebendorf gewonnen. **Herzlichen Glückwunsch!** Platt. Finden Sie die richtige Bedeuting der fünf plattdeutschen Begrifber Begriffe, deren Bedeutung Sie bestimmt kennen. fe. Mal ist es leichter, mal schwerer Wir freuen uns auf Ihre Lösungskarund drücken Ihnen Daumen.

Lösungscoupon

- Huus: Möbelstück, Haus, Behälter
- Oanewendt: Ackergrenze, Wendung, Einwand
- Himme: Gärtnermesser, Himmel, Hemd
 - To foaten kriejen: etwas einfangen, zu Fuß laufen, zum Essen gehen
- **Heener:** Vornamen, Heuballen, Hühner

Name: **Anschrift:**

Telefon:

E-Mail-Adresse:





- Unterhaltsreinigung von Büro- & Geschäftsgebäuden
- Glas- & Rahmenreinigung
- Bauend- und Baufeinreinigung
- Hausmeisterservice
- Straßenreinigung & Winterdienst
- Garten- & Landschaftspflegearbeiten
- Entrümpelungen & Sperrmüllabholungen
- Baudienstleistungen aller Art
- Abbruch- & Abrissarbeiten
- Entkernungsarbeiten
- Rückbau & Demontagen
- Entsorgung & Recycling







61503 61503





Taya Wolf: Unser Model aus Ebendorf

>> Von Ebendorf aus in die Welt: Für Model und Lehramts-Studentin Taya Wolf ist das mittlerweile ganz normal. Am ersten März-Wochenende hat sie es geschafft, die Wahl zum "Top Model Germany" zu gewinnen!

Germany" zu gewinnen! Nun fliegt sie Anfang Mai zur Wahl des "Top Model of the World" nach Ägypten. "Ich bin ja erst 18, aber das Modeln ist schon seit vier Jahren mein Hobby und Nebenjob. Wir haben in der Familie einen Fotografen, der mich dazu angestiftet hat. Und inzwischen bin ich Mitglied der Modelschule Genrich-Model-Studios von Tatjana Genrich", erzählt die junge Frau. Deutschland hat sie schon mehrfach international bei Wettbewerben vertreten dürfen. Dabei ist sie ganz bodenständig geblieben: "Ich studiere Lehramt für Deutsch und Ethik fürs Gymnasium. Die Miss-Wahlen sind leider nicht alle in den Semesterferien, darum muss ich viel vorarbeiten für die Zeit, in der ich nicht da bin." Zur Vorbereitung gehört auch nicht nur der Stoff fürs Studium, sondern natürlich auch Sport, besonders gesunde Ernährung, Training. All das gehört seit Anfang März in der Vorbereitung für die nächste Wahl wieder zum Alltag. Besonders wichtig: "Das Selbstbewusstsein. Ich muss natürlich rausstechen, wenn da 60, 70, 80 Länder vertreten sind. Und bei so vielen schönen

Bei den Wahlen muss sie die ganze Zeit ihre Schärpe tragen, damit sie richtig zugeordnet werden kann. "Ich bin dann eben für diese Zeit nicht mehr Taya Wolf, sondern Deutschland", sagt sie lächelnd. Und die blöden Sprüche und Vorurteile, dass Models nicht besonders viel im Kopf hätten und immer dick geschminkt sind, hat sie alle schon gehört. "Und ich habe sie in Gesprächen mit den Menschen, die mir damit kamen, widerlegt", sagt sie ganz entschieden. Auch Kommilitonen, die sich erst über das Modeln lustig gemacht hätten, gratulierten ihr jetzt.

Frauen muss man sich halt gut vor-

alles englisch läuft."

bereiten, vor allem, weil sprachlich

Mit den anderen Kandidatinnen ist es, wie sie sagt, zu 85 Prozent sehr freundlich, gegenseitige Hilfe sei an der Tagesordnung. "Ja, manchmal

gibt's auch Zickenkrieg. Aber ich habe die Erfahrung machen dürfen, dass es auch viel Unterstützung von den anderen gibt und dass man sich gegenseitig auch Sachen leiht", erzählt Taya Wolf. Einen besonderen Schrank für all die schönen Kleider hat sie noch nicht, aber wenn, dann würde sie ohnehin erst einen für die Schuhe anschaffen. "Ich liebe Highheels. Und die habe ich auch in vielen Farben und Variationen. Bisher sind es erst 25 Paar, aber dabei wird es wohl nicht bleiben", schätzt sie mit einem begeisterten Lächeln im Gesicht. Besonders gern mag sie den Einblick in andere Kulturen, wenn sie unterwegs ist: "Als ich nach Ecuador geflogen bin, da war ich

17, und das war schon eine echte Herausforderung. Die zwei Wochen da waren aber eine unfassbar schöne Zeit, die ich dort erleben durfte, und ich konnte sehr viel davon mit zurück nach Hause nehmen."

Auf ihren späteren Beruf als Leh-

rerin freut sie sich jetzt schon mit strahlenden Augen. "Mir

hat ja schon meine Erzieherin im Kindergarten prophezeit, dass ich Erzieherin oder Lehrerin werde. Ich liebe Kinder, ich liebe das Unterrichten, das Liebste in der Schule war bei mir: Jemandem einfach Vorträge halten, freies Sprechen", sagt sie. Das wird sie brauchen, wenn sie erst einmal vor Klassen steht und iungen Menschen Wissen mitgeben soll. Und angesprochen auf ihre natürliche, flüssige Art zu sprechen, fügt sie lachend hinzu: "Ich bin schon seit Jahren nicht mehr auf mein tatsächliches Alter geschätzt worden, sondern

jeden Fall die Daumen, dass Taya Wolf auch aus Ägypten mit einer neuen Schärpe und einer Krone nach Deutschland zurückfliegen darf. (aa)

immer älter."

Wir drücken auf

Foto: Thomas Silbertischer



ZUSAMMEN BEWEGEN WIR MEHR

Für unser Logistikcenter in Barleben, Magdeburg und Marienborn direkt an der A2 suchen wir zum nächstmöglichen Termin

Logistikmitarbeiter

- Kommissionierung von Waren/Klein- und Ersatzteilen
- Zusammenstellung von Warenausgangssendungen
- Be- und Entladen von Lkw
- Keine Schichtarbeit
- Tagschichten von Freitag bis Montag

Lagermitarbeiter/Staplerfahrer

- Erfahrung als Staplerfahrer wünschenswert
- Erste Erfahrung im Bereich
- 5 Tage Woche Mo.-Fr.

BEWIRB DICH JETZT!

Ihre Vorteile

- Festanstellung in Vollzeit
- 5 Tage Woche Mo.-Fr.
- Eigener Fuhrpark mit modernstem Equipment
- Perspektive und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mitarbeiterangebote bei über 600 namhaften Anbieter (Corporate Benefits)
- · Angenehmes Betriebsklima "Emonsionalität"
- Übernahme von Weiterbildungskosten gemäß BKrFQG
- Private Unfallversicherung

Emons Spedition GmbH & Co. KG I Herr Lars Loth I Bei den Mühlen 1 I 39343 Uhrsleben Telefon +49 39052 904-100 I E-Mail lars.loth@emons.de

>> Am 3. April um 19 Uhr ist wieder der Autor U. S. Levin zu Gast in der Begegnungsstätte Barleben. Der Autor hat ein Händchen dafür, kleine Missgeschicke aufzuspüren. Mit der Nase eines Fährtenhundes stöbert er nach Satzfetzen, um sie dann als hervorragender Wortakrobat satirisch und ironisch aufzubereiten. Levin kann aufgrund eigener Erfahrungen auch in seinem neuen Arztbuch wieder so richtig aus dem Vollen schöpfen. Dabei werden in seiner unvergleichlichen humoristischen Art wirklich "wichtige" Themen angesprochen.

Levin ist bekennender Hypochonder, der ständig in sich hineinhört, ob nicht Krankheiten und damit verbundene Schmerzen, Arztbesuche oder Klinikaufenthalte bevorstehen. Und sobald sich nur das kleinste, unscheinbarste Symptom meldet, schwupps sitzt er im Wartezimmer eines Arztes und genau dort findet er neuen Stoff für seine urkomischen Geschichten. Der Eintritt kostet zehn Euro.

>> Am 9. April um 17 Uhr hält Wilfried Schliepharke in der Begegnungsstätte



Der Elbe-Radweg ist Thema eines Vortrags in der Begegnungsstätte. Grafik: Amann

Barleben einen Lichtbildervortrag über die Elbe und deren Verlauf. Nicht jeder kann diesen wunderschönen Weg selbst mit dem Fahrrad absolvieren. Die Tour beginnt an der Quelle bei Spindlermühle im Riesengebirge. Nach einem Abstecher nach Prag geht es an der Moldau entlang bis zu ihrer Mündung in die Elbe.

Nach Magdeburg und dem Kloster Jerichow wird die traumhafte Fachwerkstadt Tangermünde aezeiat. In Schnackenburg gedenkt man im Grenzlandmuseum der Opfer der deutschen Teilung und die über 350 Jahre alte Riesenkastanie davor ist gerade zur Blütezeit eine besondere

Attraktion. Nach einem kleinen Umweg über Lüneburg geht es zurück an die Elbe. Weiter führt die Tour dann durch weite Elblandschaften nach Hamburg und Stade. An der berühmten Kugelbake im Nordseebad Cuxhaven endet die Tour.

Der Unkostenbeitrag beträgt sechs Euro.

Um Anmeldung zu beiden Veranstaltungen wird gebeten unter der Telefonnnummer 03920/ 56521-83 oder -81.

Noch einige Veranstaltungen gibt es im Mehrgenerationenzentrum im März:

>> 28. März, 13.30 Uhr "Bingonachmittag", Unkostenbeitrag mit Kaffee und Kuchen 6 Euro pro Person

>> 28. März, 15 Uhr Roswitha Kus: Märchenstunde für Kinder, Eintritt

Vorschau April:

>> 19. April, 15 Uhr "Der letzte Hilfe Kurs" mit Nadine Hübner

>> 27. April, 19.30 Uhr "The First Ladys", Travestieshow (pm/aa)





Inh. Rudolf Wehling Haldensleber Str. 10 39179 Barleben OT Ebendorf

Telefon 039203 5436 039203 61650 Fax

Ihr Partner in Ebendorf für Reparaturen rund um's Fahrzeug

Inspektion • TÜV (HU & AU) • Klimaservice Reifenservice & Einlagerung • Autoglas- & Unfallreparatur Karosseriearbeiten • Lackierung

- Personenbeförderung
 Gruppen- oder Einzelfahrten
 Krankenfahrten
 Flughafentransfer

- Privat- oder Fernfahrten
 Großraumtaxi bis 8 PE
- Shuttleservice Rollstuhlbeförderung

www.dikhoff-fahrdienst-barleben.de



Schulstraße 15 39179 Barleben



039203 / 96 22 41 01522 / 4 5 97 176



dikhoff-fahrdienst-barleben@web.de





Nachrichten in Bildern + + + Nachrichten in Bildern



Am 17. Februar fanden im Schützenverein die traditionellen Aktivitäten des Scheibe-Annagelns statt. Der Startpunkt dieses Ereignisses war beim amtierenden König Olaf Bense. Von dort aus setzte sich der Zug fort zum Jugendkönig Max Bahn und schließlich zur Königin Martina Graeveling. Für den Vorsitzenden Uli Dürrmann stellte das Annageln bei König Olaf eine besondere Herausforderung dar, ein Kran musste helfen. Doch bei allen drei Schützen-Majestäten folgte die gleiche Prozedur: Die Salutschützen, begleitet von Fahnenoffizier Leon Jungmann, marschierten vor das Haus der jeweiligen Majestät. Uli Dürrmann klingelte, hielt eine kurze Ansprache und erkundigte sich, ob die Scheibe am Haus angebracht werden durfte. Dann gab der Salutoffizier Dirk Jenrich dreimal das Kommando zum Salutieren: "Hoch legt an, gebt Feuer". Nach dieser Zeremonie wurde ein kleiner Umtrunk abgehalten, bevor alle gemeinsam zur großen Party im Vereinshaus aufbrachen.



Begegnungsstätte des Mehrgenerationenzentrums ist aktuell die Ausstellung mit Fotos von Rainer Schmidt zu sehen. Sie sind auf seinen Asien-Reisen entstanden. Gut zu wissen: Beim Betreten des Raumes beginnt die Ausstellung auf der linken Seite am Bild mit der Flugzeugturbine. Dann am besten im Uhrzeigersinn entlang der Bilder gehen und auf die andere Seite wechseln. Das letzte Bild in der Ausstellung ist der Sonnenuntergang. Fotos: Amann





Bestattungen Bernd Hager Tag und Nacht

Inhaber Marita Lentge & Jens Reuer

Telefon +49 39203 / 560960 Mobil +49 1575/4301418

Magdeburg: Pettenkoferstraße 9 Barleben: Südstraße 24

Individuell Abschied nehmen... ... würdevoll, einfühlsam, herzlich.



Viel Glück und viel Segen, lieber Herr Könitz!

>> Johannes Könitz hätte wohl nie gedacht, dass er die meiste Zeit seines Lebens an einem Ort verbringen würde, als er seine Ordination begann. Aber genau so ist es gekommen! Nach seinem Studium und einem kurzen Aufenthalt in Calbe zog er mit seiner Familie nach Barleben und blieb dort. Mit Leidenschaft ist er ein Teil dieser Gemeinschaft geworden. Nicht nur als Pfarrer, sondern auch als Mitglied des Gemeinderats ist er eine feste Größe geworden. Seit der Wende ist es ihm ein Anliegen, sich aktiv in die kommunale Selbstverwaltung einzubringen, und er weiß aus seiner Kindheit in der DDR, wie wichtig es ist, für seine Überzeugungen einzustehen.

Ute Lüder sagt stellvertretend für viele seiner Wegbegleiterinnen und -begleiter: "Das Prägnanteste an Johannes Könitz ist für mich seine tiefe Verwurzelung im Glauben. Er verkörpert, woran er glaubt, und das hat ihn über die Jahre zu einer hochgeschätzten Persönlichkeit gemacht. Er ist einfühlsam und nimmt die Menschen immer ernst. Als Seelsorger ist er weit über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus bekannt und beliebt. Sein Talent als Musiker, Sänger und Chorleiter bereichert das Leben Vieler. Es ist ein Glück für unsere Kirchengemeinden, dass er ein solches Multitalent ist." Am 25. März 2024 wird das Telefon wohl nicht stillstehen, die Postfächer werden überquellen und zahlreiche Gratulanten werden vor seinem Pfarrhaus stehen. Und auch wir gratulieren ihm herz-

lich und wünschen ihm weiter eine enge Verbindung zu seinem "Chef". Möge Gottes Segen auch in

Zukunft auf all seinen Taten ruhen, (aa/ul)n



Ob Erntedank, Chorprobe oder Weihnachtsfest, Pfarrer Johannes Könitz ist eine Institution in der Gemeinde Barleben. Am 25. März feiert er seinen 65. Geburtstag.

wir wünschen Dir die füllung Deiner Träume, Gesundheit und noch Gesundheit und noch viele glückliche Momente und Abenteuer. Möge jeden Tag die Sonne in Deinem Herzen strahlen. Das wünschen Dir die Schützenschwestern und Barleber

sind seit vielen Jahren als Pfarrer der evangelischen Kirche bei uns in Barleben tätig. Trotzdem haben Sie sich immer für die gesellschaftliche Entwicklung in unserem Ort engagiert. Wir möchten Ihnen im Namen des MGZ e.V. zu Ihrem 65. Geburtstag gratulieren. Bleiben Sie gesund und haben Sie auch weiterhin viel Kraft für unsere Gemeinde. **Ihr Team** vom MGZ

passt das gut zusammen?

Wir, die Meitzendorfer Chormädels, bejahen das aus vollem Herzen. Und wir denken, dass Du, lieber Johannes Könitz, das auch so siehst. Denn in den 25 Jahren Existenz des Chores bist Du nicht müde geworden, aus unseren Stimmen das Bestmögliche herauszuholen, wohl wissend, dass wir niemals auf den großen Bühnen dieser Welt singen werden. Wir sind Dir dankbar für Dein Durchhaltevermögen, Deine Geduld und das menschliche Miteinander. Ob bei Auftritten in anderen Orten, bei den Festen der Vereine oder Familienfeiern, überall warst und bist Dabei. Wir hoffen, dass das solange bleibt, wie unser aller Stimmen klingen und die Füße uns noch tragen. In diesem Sinne gratulieren wir Dir, lieber Johannes, herzlich zu Deinem 65.Geburtstag.

Die Meitzendorfer Chormädels

Lieber Johannes, möge Dein Geburtstag voller Liebe, Lachen und wundervoller Erinnerungen sein. Danke, dass Du uns als Pfarrer und Freund so viele Jahre lang bereichert hast. Alles Gute zu Deinem besonderen Tag! Die Freie Wähler Gemeinschaft aus Ebendorf!





- Meitzendorfer Str. 1 39179 Barleben
- 039203 / 75 79 92
- 039203 / 75 79 96



OCHSENDORF

Lackiererei • Tankstelle • Autohandel Freie KFZ-Werkstatt • Fahrzeugaufbereitung

Breiteweg 95 · 39179 Barleben

Telefon: 03 92 03-60 499 · Telefax: 03 92 03-60 985

Mail: post@ah-ochsendorf.de Web: www.ah-ochsendorf.de



- Malerarbeiten
- **Tapezierarbeiten**
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadengestaltung
- Verkauf von Malerbedarf und Bodenbelägen

Olvenstedter Str. 3a - 39179 Barleben Ortsteil Ebendorf 039203/60937 - © 0171/4137861 -
 sven-orlowski@t-online.de



Amtl. anerkannte Aus- und Weiterbildungsstätte

Führerscheinausbildung

Ausbildungen sind förderfähig!

PKW · LKW · Bus Kurierfahrer Weiterbildung Berufskraftfahrer

Südstraße 15 · 39179 Barleben Tel: 039203 -5108-0 · Funk: 0152 - 017 96 692

www.fahrschule-barleben.de · E-Mail: info@fahrschule-barleben.de

Anmeldung und Unterricht im Rathaus Barleben · Breiteweg 50





GRUNBERG Handwerker Service

- Montage von Küchen u. Wohnmöbeln
- Verlegen von Holz- u. Vinylböden
- Innenausbau- u. Reparaturarbeiten
- weitere Leistungen auf Anfrage

0151-42090243 Inh. Torsten Grunbera

 info@grunberg-hs.de Firmensitz 39179 Barleben



Inh. Kathrin Schreiber-Ölze Dahlenwarsleber Str. 36 Tel. 039203/209796 39179 Barleben

Torten und Kuchenservice Hans Boecker

Friedensplatz 5 - 39179 Barleben Tel. 039203/5313

Sportlich bleiben

erste Maiwochenende Das steht in Barleben ganz im Zeichen des Kindersports. Am 3. Mai findet erstmals der Barleber Grundschulsporttag statt. In den beiden Mittellandhallen und auf den Parkplätzen werden alle Schüler der GS Barleben, GS Dahlenwarsleben und der Ecole-Grundschule einen ganzen Schultag voller Spaß und Bewegung erleben dürfen. Bei kleinen Turnieren im Floorball, Fußball oder Zweifelderball gilt es, Teamfähigkeit nachzuweisen. Beim Turnen in Abenteuerlandschaften oder auf großen Eventattraktionen kann ieder Einzelne Geschicklichkeit und Mut unter Beweis stellen. Belohnt werden alle mit einzigartigen Medaillen und jeder Menge Anerkennung. Organisiert und durchgeführt wird der Barleber Grundschulsporttag mit Unterstützung der Gemeinde durch 50 Lehramtsstudierende der MLU Halle. Für alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 3 bis 16 Jahren besteht einen Tag später, am 4. Mai von 13 - 19 Uhr, die Möglichkeit, an der Fritz Fit Kinderolympiade teilzunehmen. Neben den bereits erwähnten Sportmöglichkeiten werden weitere Highlights indoor und outdoor vorbereitet. Bungee Run, Riesentrampolin, Hüpfburgen, Kraftsportangebote und Tanz - für jeden ist etwas dabei. Der Eintritt zu diesem Event ist kostenfrei und auch an diesem Tag erhalten die Sportbegeisterten Medaillen für ihre Teilnahme. Am Nachmittag tritt auf der Bühne das "OK- Live Ensemble" auf und der "Blaue Nase hilft e. V." wird wieder ein Showprogramm aufführen und Typisierungen vornehmen. Verpflegung, Getränke und kleine Leckereien sind vor Ort garantiert. Jeder, der Kinder oder Enkelkinder hat, sollte sich dieses einmalige Erlebnis nicht entgehen lassen. (Andreas Günther)

Erklärung abgegeben, trotzdem Schreiben bekommen?

>> Die Finanzverwaltung empfiehlt Bürgerinnen und Bürgern, die ein Erinnerungsschreiben zur Abgabe der Grundsteuerwerterklärung erhalten haben, obwohl sie ihre Erklärung bereits abgegeben haben, Kontakt zu ihrem zuständigen Finanzamt aufzunehmen. Aufgrund eines hohen Anrufaufkommens kann es zu Einschränkungen bei der Erreichbarkeit per Telefon und per Fax mehrerer Finanzämter kommen. Bitte nutzen Sie das jeweilige Kontaktformular.

Die sachsen-anhaltinischen Finanzämter versenden seit dem 16. Februar Erinnerungsschreiben zur Abgabe bisher nicht eingereichter Erklärungen zur Feststellung des Grundsteuerwerts. Bürgerinnen und Bürger haben sich zurückgemeldet, dass sie eine Erinnerung bekommen, obwohl sie die Erklärung bereits abgegeben haben. Erinnerungsschreiben werden einem automatisierten Verfahren immer dann verschickt, wenn zu einem bestehenden Aktenzeichen keine Grundsteuererklärung auf den Stichtag 1. Januar 2022 abgegeben worden ist. Die häufigsten Gründe für ein Erinnerungsschreiben, trotz Abgabe der Grundsteuererklärung, könnten daher sein:

Einheiten (in einem Dateneingang) unter demselben Aktenzeichen eingereicht.

Nur für eine wirtschaftliche Einheit (unbebautes Grundstück, Eigentumswohnung, Einfamilienhaus, wurde eine Erklärung abgegeben, obwohl man mehrere wirtschaftliche Einheiten besitzt. Außerdem sind mögliche Gründe für ein Schreiben vom Finanzsamt in Sachen Grundsteuererklärung: Überschneidungen bei der Erklärungsabgabe mit dem Druck der Erinnerungsschreiben und die Verwechslung der Abgabe der Grundsteuererklärung mit der Teilnahme an der Zensus Befragung 2022.

Die Finanzverwaltung empfiehlt Bürgerinnen und Bürgern, die ein Erinnerungsschreiben erhalten, obwohl sie ihre Erklärung bereits abgegeben haben, Kontakt zu ihrem zuständigen Finanzamt aufzunehmen. Sollte eine telefonische Kontaktaufnahme aufgrund des hohen Anrufaufkommens nicht möglich sein, nutzen Sie bitte das jeweilige Kontaktformular. Es ist ratsam, postalisch das Sendeprotokoll und das Erinnerungsschreiben in Kopie ans Finanzamt zu senden bzw. bei Nutzung des Kontaktformulars die



IDOL-Verein wählt neuen Vorstand

>> Am 24. Februar hatte der IDOL e. V. seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Neben dem Bericht des Vorstandes und des Kassenwarts standen auch der Haushalt und der Arbeitsplan für 2024 auf der Tagesordnung. Insgesamt 19 Projekte werden angegangen: "Höhepunkte sind die Teilnahme am Frühjahrslauf in der Partnerstadt Notre-Dame-d'Oé sowie die Übergabe eines Feuerwehr-Fahrzeuges an unsere Freunde in Bulgarien in Tzarevo. Außerdem werden wir das Fußball-Camp des FSV und den Börde-Cup (internationales Handballtunier) unterstützen. Im Oktober findet eine Fahrt nach Frankreich für bis zu 50 Personen statt. Unterwegs sind Besuche des EU-Parlaments und des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte geplant."

Für die abgelaufene Wahlperiode bedankte sich der Vorsitzende Dieter Montag bei den Mitgliedern und der Leitung für die Unterstützung: "Ich bin stolz auf Euch", sagte er mit dem Brustton der Überzeugung. Und er dankte Bürgermeister Frank Nase und allen Mitarbeitern der Verwaltung für die sehr gute Zusammenarbeit.

Dann wurde der neue Vorstand gewählt, der bis auf eine Ausnahme der alte geblieben ist: Kassenwart Hennry Hass, ein Mann der ersten



Hennry Hass (Zweiter von rechts) wurde auf eigenen Wunsch herzlich aus dem Vorstand verabschiedet.

Stunde, schied aus Altersgründen aus dem Vorstand aus. Vorstand Dieter Montag würdigte noch einmal sein Engagement und dankte ihm für die tollen gemeinsamen Jahre und seine geleistete Arbeit. An seiner Stelle wurde Patrick Säuberlich zum "Herr über die Finanzen" gewählt. Und

das ist die neue IDOL-Spitze: Dieter Montag ist Vorstandsvorsitzender, Franz-Ulrich Keindorff sein Stellvertreter. Andreas Marx zeichnet für die Mitgliedsbetreuung verantwortlich, Cordelia Kaufmann ist Protokollantin und Patrick Säuberlich veranwortet die Finanzen. (tp)









ZUSAMMEN BEWEGEN WIR MEHR

Für unsere Spedition in Uhrsleben direkt an der A2 suchen wir zum nächstmöglichen Termin

Kaufmännische Mitarbeiter (Speditionskaufleute)

- Kundenservice
- Abfertigung
- Vertrieb

Mitarbeiter für unser Umschlagslager (Staplerfahrer)

- Erfahrung als Staplerfahrer wünschenswert
- Zusammenstellung von Warenein- u. ausgangssendungen
- Be- und Entladen von LKW
- Schichtarbeit

Ihre Vorteile

- Festeinstellung in Vollzeit
- 5 Tage Woche Mo-Fr
- Sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz
- Attraktive und faire Vergütung
- Mitarbeiterangebote bei über 600 namhaften Anbietern (Corporate Benefits)
- Sehr gutes Betriebsklima und "Emonsionalität"
- Umfassende und strukturierte Einarbeitung
- Weiterbildungsmöglichkeiten über unsere hauseigene Emons-Akademie
- Private Unfallversicherung

Emons Spedition GmbH & Co. KG

Herr Lars Loth I Bei den Mühlen 1 I 39343 Uhrsleben

Telefon +49 39052 904-100 | Mobil +49 151 1512 5901 E-Mail lars.loth@emons.de



Familienfest und Radtour

>> Beim LIBa "Besser essen. Mehr bewegen." e. V. ist einiges los in den kommenden Wochen: Eine offene Bewegungsgruppe für Kinder nach der Hengstenberg-Pikler-Bewegungspädagogik wird angekündigt.

Die Gruppe bietet eine Vielzahl von Spielmöglichkeiten, bei denen die Kinder Bewegungslandschaften bauen und in ihrem eigenen Tempo und ihrer individuellen Dynamik erkunden können

Die wöchentlichen Treffen finden immer dienstags von 16:45 bis 18 Uhr im Gymnastikraum I der Mittellandhalle I in Barleben statt (Einlass ab 16:30 Uhr). Der Eingang befindet sich am Parkplatz Breiteweg. Die Hengstenberg-Pikler-Bewegungspädagogik bietet den Kindern die Möglichkeit, ihre Geschicklichkeit und Bewegungsfreude zu entfalten und ihre eigenen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Eltern sind herzlich eingeladen, ihre Kinder zu den unverbindlichen

Schnupperstunden zu bringen und abzuholen, wann es ihnen passt. Interessierte Eltern können sich gerne per E-Mail unter info@liba-bemb.de anmelden. Weitere Informationen erhalten Sie auch telefonisch

unter der Nummer 039203/53910.

Am 3. Mai möchten wir in Barleben den "TAG DER FAMILIE" begehen und ab 14.30 Uhr zu einem Familienfest in die Bahnhofstraße

27 (Außenbereich des Jugendclubs) einladen. Gemeinsam mit dem Jugendclub laden wir dann abends an gleicher Stelle zu einem kleinen Konzert der Band "stevvox" ein.

Am 25.5. möchten wir zusammen mit dem Kinderförderverein Ebendorf eine Familienradtour für Jung und Alt durch die drei Ortschaften unserer Einheitsgemeinde machen und die Aktion auf dem Mühlenhof in Ebendorf bei Speis und Trank ausklingen lassen.

(Evelyn Brämer)



Milica Frangu, Edi Klosi und Bürgermeister Frank Nase posierten für die Kamera. Foto: Gemeinde Barleben

Zehn Jahre Syrtaki gefeiert

>> Seit zehn Jahren ist das Restaurant Syrtaki im Komplex der Barleber Mittellandhalle eine verlässliche Adresse für kulinarischen Genuss im Stil der Mittelmeer-Küche. Gemeindebürgermeister Frank Nase ließ es sich nicht nehmen, Inhaberin Milica Frangu und Restaurant-Chef Edi Klosi bei ihrer Festveranstaltung in der Mittellandhalle zum Jubiläum zu gratulieren. (aa)

Gutes tun und Blut spenden

>> Am Dienstag, 9. April, ist das Team der DRK-Blutspende von 15.30 bis 19.30 Uhr in der Gemeinschaftsschule Barleben an der Feldstraße zu Gast. Grundsätzlich kann jeder gesunde Erwachsene ab 18 Jahren Blut spenden, bei der Einnahme von Medikamenten entscheiden die Ärzte, ob dies möglich ist. Mehrfachspender können nach individueller Entscheidung der Ärzte des Blutspendedienstes bis zu einem Alter von 72 Jahren spenden.

Mitbringen sollten die Blutspendenden ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass, bei Erstspendern reicht der Personalausweis. Nach einer Untersuchung geht es zur Spende. Im Anschluss steht im Schulgebäude für die Spender ein Imbiss bereit. Frauen können insgesamt viermal, Männer sogar sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen.

Regelmäßige Blutspenden sind von lebensrettender Bedeutung, aber leider sind immer noch zahlreiche



In Barleben ist das Blutspende-Team im April zu Gast. Foto: Blutspendedienst DRK

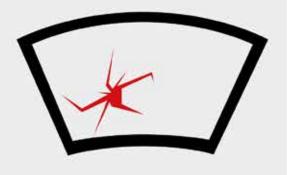
Erkältungs- und Grippefälle vorhanden. Wer sich krank fühlt, darf nicht Blut spenden. Das Rote Kreuz appelliert deshalb an alle, die den Herbst-Schnupfen schon hinter sich haben oder davon verschont geblieben sind: "Bitte kommen Sie jetzt zur Blutspende und sichern Sie die Versorgung schwerkranker Patienten", so Dr. Franz Weinauer, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Blutspendedienste des DRK. (aa/pm)

Modenschau in Meitzendorf

>> Mailand, New York, Meitzendorf: Am Sonnabend, 6. April, gibt es um 15 Uhr eine Modenschau im Dorfgemeinschaftshaus Meitzendorf. Christine Behrens und die Meitzendorfer Hupfdohlen präsentieren die Kollektion 2024. Einlass ist ab 14 Uhr, eine Kaffeetafel ist vorbereitet. Der Eintritt kostet drei Euro. Um Anmeldung wird gebeten unter den Telefonnummern 039202/66781 oder 51121.







Autoglas-Service

- Steinschlag-Reparaturen
- ✓ Kostenloser Versicherungsservice
 Abrechnung direkt mit Versicherungen
- ✓ Kundenersatzfahrzeug

 nach Verfügbarkeit
- ✓ u.v.m.





info@kfz-goldstein.de



Lindenallee 25, 39179 Barleben



www.kfz-goldstein.de

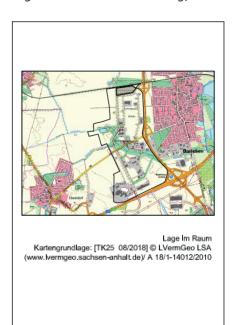


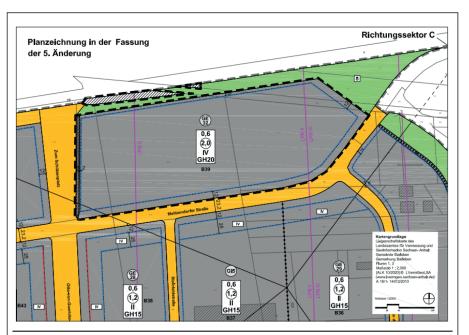
5. Änderung des 1. Bebauungsplanes "Technologiepark Ostfalen" - Barleben für das Baufeld 39, nördlich der Meitzendorfer Straße

Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Auf der Grundlage des durch den Gemeinderat der Gemeinde Barleben am 14.03.2024 bestätigten Entwurfes zur 5. Änderung des 1. Bebauungsplanes "Technologiepark Ostfalen" – Barleben für das Baufeld 39, nördlich der Meitzendorfer Straße (BV-0140/2023) erfolgt die Veröffentlichung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

Die Größe des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung des Bebauungsplanes beträgt insgesamt 7,87 Hektar. Der Änderungsbereich umfasst das Baufeld 39 und die westlich angrenzende Grünfläche. Ein Übersichtsplan / Auszug aus der Entwurfsfassung, Stand: Nov. 2023 ist im Folgenden dargestellt.





Auszug aus der Entwurfsfassung zur 5. Änderung des 1. Bebauungsplanes "Technologiepark Ostfalen" - Barleben

Planverfasser: Büro für Stadt-, Regional- und Dorfplanung, Dipl.-Ing. J. Funke, 39367 Irxleben, Abendstraße 14a

Die Entwurfsfassung zur 5. Änderung des 1. Bebauungsplanes "Technologiepark Ostfalen" – Barleben für das Baufeld 39, nördlich der Meitzendorfer Straße, nebst entsprechender Begründung (umfasst ebenfalls den Umweltbericht), steht zu jedermanns Einsicht während der Veröffentlichungsfrist

vom 02.04.2024 bis einschließlich 03.05.2024

im Internet auf der Homepage der Gemeinde Barleben unter www.barleben.de -> Satzungen / B-Pläne -> Bekanntmachungen – Bauleitpläne / Beteiligungen gemäß Baugesetzbuch zur Verfügung und liegt parallel im Bau- und Ordnungsamt (Zimmer 0.07) der Gemeinde Barleben,

Ernst-Thälmann-Straße 22 in 39179 Barleben, während folgender Dienstzeiten öffentlich aus:

Montag, Mittwoch, Donnerstag Dienstag Freitag

8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.00 Uhr 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

8.00 Uhr - 11.00 Uhr

- Umweltbericht zur 5. Änderung des 1. Bebauungsplanes "Technologiepark Ostfalen" Barleben
- umweltbezogene Stellungnahmen der Fachbehörden aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Sie enthalten umweltbezogene Informationen zu den folgenden Schutzgütern:

- 1. Boden / Fläche
- Aussagen zu Bestand und Bewertung des Schutzgutes sowie zu erwartende Eingriffe im Umweltbericht
- Aussagen zum Schutzgut zur erforderlichen Untersuchung von Bodenbelastungen und zu Kampfmitteln in der Stellungnahme des Landkreises Börde vom 20.10.2023
- Aussagen zu Untergrundverhältnissen und Hydrogeologie in der Stellungnahme des Landesamtes für Geologie und Bergwesen vom 24.10.2023
- 2. Tiere und Pflanzen/Biotoptypen:
- Aussagen zu Bestand und Bewertung des Schutzgutes sowie zu erwartende Eingriffe im Umweltbericht
- 3. Wasser
- Aussagen zu Bestand und Bewertung des Schutzgutes sowie zu erwartende Eingriffe im Umweltbericht
- Aussagen zum Schutzgut in der Stellungnahme des Landkreises Börde vom 20.10.2023
- 4. Landschaft
- Aussagen zu Bestand und Bewertung des Schutzgutes sowie zu erwartende Eingriffe im Umweltbericht
- 5. Klima und Luft
- Aussagen zu Bestand und Bewertung des Schutzgutes sowie zu erwartende Eingriffe im Umweltbericht
- 6 Mensch
- Aussagen zu Bestand und Bewertung des Schutzgutes sowie zu erwartende Eingriffe im Umweltbericht
- 7. Kultur- und Sachgüter
- Aussagen zu Bestand und Bewertung des Schutzgutes sowie zu erwartende Eingriffe im Umweltbericht
- Information zu archäologischen Belangen in der Stellungnahme des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie vom 20.10.2023
- 8. Schutzgebiete und geschützte Landschaftsbestandteile nach BNatSchG und NatSchG LSA
- Aussagen zu Bestand und Bewertung sowie zu erwartende Eingriffe im Umweltbericht

Der Umweltbericht ist Bestandteil der Begründung. Die sonstigen umweltbezogenen Stellungnahmen und Gutachten sind Bestandteil der ausgelegten und im Internet einsehbaren Unterlagen.

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen:

- 1. dass Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können,
- 2. dass Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen (kathrin.eckert@barleben.de), bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können,
- 3. dass nicht fristgerechte Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können (Verweis auf § 4a Abs. 5 BauGB) und
- 4. als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit die öffentliche Auslegung maßgeblicher Unterlagen zum Bauleitplan im Bau- und Ordnungsamt (Zimmer 0.06) der Gemeinde Barleben, Ernst-Thälmann-Straße 22 in 39179 Barleben, während der Dienstzeiten, besteht.

Datenschutzinformation:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i.V.m. Art. 6 Abs.3 Buchstabe b DSGVO und § 3 BauGB. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Datenschutzinformation im Rahmen der Bauleitplanung.

Barleben, 18.03.2024

Frank Nase







PROJEKTAUFRUF 2024 – FÖRDERRICHTLINIEN ESF+, LEADER (ELER) UND CLLD EFRE

Die LAG CLH ruft auf, sich am Antragsverfahren für eine Förderung für Projekte im Gebiet der LAG CLH (Stadt Wolmirstedt, Gemeinden Barleben und Niedere Börde, Verbandsgemeinde Elbe-Heide) zu beteiligen. Füllen sie dazu beiliegendes Projektblatt und die Datenschutzerklärung aus. Nutzen sie ggf. die Beratung durch den Leadermanager der LAG und/oder die Workshops am

- 09.04.2024, 17:00 Uhr in Wolmirstedt, August-Bebel Str. 25 (Rathaus),
- 10.04.2024, 17:00 Uhr in Rogätz, Magdeburger Str. 40 (Verwaltungsamt) oder
- 11.04.2024, 17:00 Uhr in Barleben, Ernst-Thälmann Str. 22 (Rathaus)!

Wer wird gefördert?

- o juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts
- o Personengesellschaften des privaten Rechts
- o Einzelunternehmen
- o Privatpersonen (außer ESF+)

Was wird gefördert?

1. ESF+

Personalausgaben und Sachausgaben i. V. m. den nachfolgenden Förderschwerpunkten:

- a) Entwicklung und Unterstützung von regionalen und kommunalen Willkommenskulturen,
- b) Vorhaben zur Bewältigung sozialer Folgen des demografischen und strukturellen Wandels,
- c) Lokale arbeitsmarktorientierte Mikrovorhaben (z. B. für den Abbau von Bildungs- und Qualifikationsmängeln für die Arbeitsmarktintegration,
- d) Kooperationen und Vorhaben zwischen allgemeinbildenden Schulen und regional angesiedelten Unternehmen zur Berufsorientierung und –vorbereitung,
- e) Bildung für Umwelt, Naturschutz und Nachhaltigkeit und
- f) Vorhaben zur kulturellen Bildung in allen Altersgruppen.

2. Leader

- a) Schaffung und Ausbau von Kleinen und Mittleren Unternehmen sowie Diversifizierung landwirtschaftlicher Betriebe,
- b) Auf- und Ausbau von Wertschöpfungsketten,
- c) Sicherung der Versorgung mit Waren und Dienstleistungen der Grundversorgung,
- d) Gewässergestaltung sowie Renaturierung einschließlich Schutzmaßnahmen vor wild abfließendem
- Oberflächenwasser und Erosionsschutz, Wasserrückhaltung auf freien Flächen,
- e) Erhaltung und Entwicklung typischer Strukturelemente der Natur- und Kulturlandschaft sowie der Siedlungsbereiche,
- f) Erhaltung des kulturellen Erbes, des traditionellen Handwerks und der kulturellen Vitalität,
- g) Schaffung, Erhaltung und Verbesserung von Freizeit- und Naherholungseinrichtungen sowie touristischer Infrastruktur,
- h) Investitionen in die Stärkung des sozialen Miteinanders und des bürgerschaftlichen Engagements,
- i) Verbesserung der Alltagsmobilität,
- j) Entwicklung innerörtlicher bedarfsgerechter Wohnangebote,
- k) Neubau, Umbau und Erweiterung von Feuerwehrhäusern,
- I) Errichtung von Löschwasserentnahmestellen (Zisternen, Löschwasserteiche und -brunnen),
- m) Sanierung, Modernisierung, Umbau und Erweiterung der Nutzbarkeit von bestehenden Sportstätten
- (auch anderer Gebäude zu Sportstätten) bzw. Neubau von Sportstätten, incl. Erstausstattung,
- n) Förderung von Freibädern,
- o) Neu- und Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur und kombinierter Rad- und Fußverkehrsanlagen incl. der Ausstattungselemente und Querungen und sonstigen Maßnahmen an Knotenpunkten,
- p) Fahrradabstellanlagen sowie Fahrradparkhäuser einschließlich Ladeinfrastruktur für Elektrofahrräder und Elektrokleinstfahrzeuge,
- q) Steuerung der Mobilitätsströme durch multimodale Knotenpunkte und digitale Lösungen,
- r) Mobilitätspläne und -konzepte sowie
- s) gebietsübergreifende und transnationale Zusammenarbeit von Lokalen Aktionsgruppen.

3. CLLD EFRE

- a) Bau- und Ausstattungsmaßnahmen in der kulturellen Infrastruktur,
- b) Altlastensanierung und Bodenschutz,
- c) Investitionen in Sportstätten bzw. Ersatzneubau von Sportstätten mit Erstausstattung,
- d) Klimaschutzmaßnahmen und Klimaanpassungsmaßnahmen,







- e) Umsetzung von Konzepten zur Stärkung des lokalen und innerstädtischen Einzelhandels,
- f) Digitalisierungsmaßnahmen gegen die Vereinsamung im Alter,
- g) investive Förderung und Umsetzung von Stadt-Umland-Konzepten zur Vertiefung der kommunalen Zusammenarbeit,
- h) Umsetzung von Konzepten für nachhaltige Mobilität als regionale Pilotvorhaben,
- i) Umsetzung von Konzepten zur medizinischen Versorgung des ländlichen Raumes z.B. durch E-Health oder E-Nurse-Netzwerke,
- j) generationsgerechte Gestaltung der Gemeinde,
- k) Angebote zur Erhaltung der Lebensqualität unter Nutzung bürgerschaftlichen Engagements,
- I) demografiegerechter Umbau und Neuausrichtung der öffentlichen Daseinsfürsorge,
- m) Vernetzungs- und Kooperationsstrukturen für überwiegend im Rahmen von LEADER und CLLD geförderte Vorhaben,
- n) Verbesserung der touristischen Infrastruktur einschließlich Kombinationsvorhaben Tourismus mit Naturschutz, Sport und Gewässerschutz sowie
- o) Stärkung der Wirtschaft (ohne Land- und Forstwirtschaft, Obst- und Weinbau, Fischereiwirtschaft) durch Förderung von Innovation, Produktion und Marketing für regionale Produkte von Kleinst- und Kleinunternehmen.

Details zum Projektaufruf

Häbe des Dudasts des	200 0E0 C film E0E L 2 00E 040 C film Loodon and 4 040 444 C film
	366.656 € für ESF+, 3.035.912 € für Leader und 1.840.111 € für
1. Aufrufs:	CLLD EFRE
	95% ESF+, Leader 70 % und CLLD EFRE 80 % (bei einigen
Förderquote:	Vorhaben in Leader und CLLD EFRE ist ein Aufschlag von 10 %
	möglich)
Datum des Aufrufs:	05.März 2024
Stichtag zur Einrei-	
chung der Projekt-	30.April 2024
blätter:	
Adresse für die	
Einreichung der	Technologie- und Gründerzentrum des Landkreises Jerichower
Projektblätter:	Land, An der Mittelheide 5, 39307 Jerichow OT Roßdorf
Voraussichtlicher	16.05.2024
Auswahltermin	
Einreichung der	31.12.2024
Förderanträge:	51.12.2024
Vorhabensbeginn:	nach Erhalt des Fördermittelbescheids, spätestens 31.12.2025
Themenbereiche:	Projekte können zu allen <u>Handlungsfeldern</u> des Regionalen Entwicklungskonzepts der LAG CLH (Förderung und Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit durch eine optimierte Infrastruktur, Förderung der regionalen Wirtschaft mit Schwerpunkt Tourismus, Gestaltung eines generationengerechten Umfeldes, Sicherung und Erhalt des Heidegebiets) eingereicht werden
Hinweise auf die Auswahlkriterien:	Die Projektbewertung erfolgt anhand der in der Lokalen Entwicklungsstrategie definierten Auswahlkriterien. Anhand des Projektbewertungsbogens werden Projektanträge von der Mitgliederversammlung der LAG CLH in einem transparenten und überprüfbaren Auswahlverfahren bewertet, entsprechend eingestuft und beschlossen

Ansprechpartner: Vorstandsvorsitzender der LAG Benjamin Otto 0157 73939174

mail@benjaminotto.de

LEADER-Management
Thomas Schmette
0171 4866432
thomas.schmette-kt@landkreis-boerde.de

Das Projektblatt für den Antrag finden Sie auf der Internetseite der LAG Colbitz-Letzklinger-Heide https://www.tgz-jl.com/1.-aufruf-lag-colbitz-letzlinger-heide und auf www.barleben.de.



RANKO CENTER BARLEBEN

Lindenallee 12 · 39179 Barleben · 039203 56280 · barleben@draht-mayr.de



RANKO



Willkommen im Haus der griechischen Gastlichkeit





Google

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen 11.30 – 14.30 und 17.30 – 23.00 Uhr

facebook.





HEIZUNG



SANITÄR



SOLAR



WÄRMEPUMPEN



KLIMA

Vaillant ★ Kompetenzpartner. Ausgezeichnet. **ElVailant** Sie benötigen eine neue Heizung? Bei uns ist RATENZAHLUNG möglich. Sprechen Sie uns dazu an.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit uns unter: 0391 / 660 999 90

Mehr Komfort für Ihr Zuhause!

Helmstedter Chaussee 39a 39130 Magdeburg E: info@sebe-haustechnik.de

> Sie möchten Ihre Kunden zu Pfingsten, zum Muttertag oder zu Christi Himmelfahrt grüßen? Unter Telefon 0178 / 212 33 98 helfen wir Ihnen weiter.



STEUERBERATUNG Nährlich

• Rechnungswesen • Digitalisierung inkl. Verfahrensdokumentation • Betriebswirtschaftliche Beratung • Steuerberatung inkl. Vermögenssicherung • Nachfolgeplanung





Breiteweg 109 • 39179 Barleben • Telefon 039203 75989-0 • info@stb-naehrlich.de • www.stb-naehrlich.de